

# ARBEITSSTAND

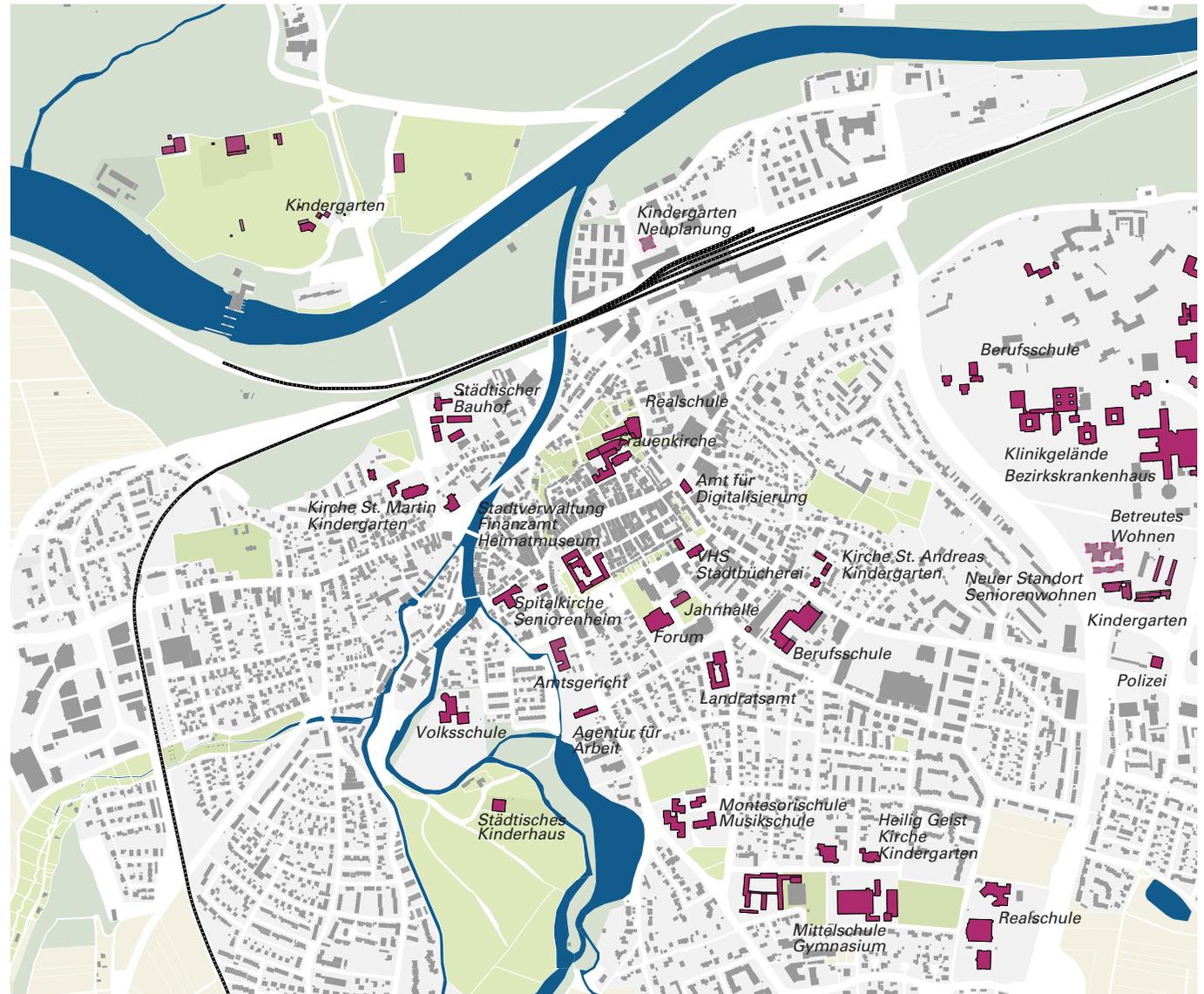
## EINRICHTUNGEN DES GEMEINBEDARFS IM HAUPTORT

Gemeinbedarfseinrichtungen befinden sich in Günzburg vorwiegend in der Oberstadt im Bereich der erweiterten Innenstadt. In der Altstadt ist in den historischen Gebäuden des Schlosses Schloss die Stadtverwaltung, das Finanzamt und das städtische Heimatmuseum angesiedelt. Weitere Angebote in der Altstadt sind die Kirchengemeinde der Frauenkirche mit Kloster sowie eine Realschule. Südlich an die Altstadt angrenzend befindet sich die Volkshochschule mit Stadtbücherei, das Kultur- und Tagungszentrum Forum am Hofgarten und die Vereins- und Sportstätte Historische Jahnhalle, die aktuell saniert und in diesem Zuge barrierefrei ausgebaut wird.

Im weiteren Umgriff der Altstadt schließen die Berufsschule, Landratsamt, Amtsgericht und Spitalkirche an. Die beiden Seniorenwohnanlagen, die sich heute in fußläufiger Entfernung zur Altstadt liegen, sollen mittelfristig durch eine zentrale Anlage südlich des Klinikgeländes ersetzt werden.

Im Süden der Stadt, nördlich von Denzingen befindet sich eine weitere Ansammlung von Gemeinbedarfseinrichtungen mit Gymnasium, Mittelschule, Realschule und den dazugehörigen Sporthallen, sowie die Heilig-Geist-Kirche mit Kindergarten. In direkter Nachbarschaft südlich des Klingelparks schließen eine Montessori-Schule, ein Hort, das Wahl-Lindersche Altenheim und weitere soziale Einrichtungen wie eine Schwangerschaftsberatung oder der Kinderschutzbund an.

Eine wichtige Rolle spielt für die Stadt das großflächige Klinikgelände im Osten der Kernstadt mit dem Bezirkskrankenhaus und der Kreisklinik. Hier liegen auch Werkstätten der örtlichen Berufsschule.



Übersicht Lage der Gemeinbedarfseinrichtungen im Stadtgebiet

# ARBEITSSTAND

## SCHULEN UND KINDERBETREUUNGSANGEBOTE

Als Mittelzentrum hat die Stadt Günzburg Versorgungsauftrag im Bereich Bildung in der Region. Im Stadtgebiet gibt es sieben Grund- bzw. Mittelschulen, sowie zwei Realschulen und zwei Gymnasien. Zusätzlich gibt es eine Montessori Schule. Südlich der Innenstadt entlang der Sonnenstraße hat sich mit vier unterschiedlichen Schulen ein Schulzentrum ausgebildet. Die restlichen Schulen liegen im Hauptort verteilt.

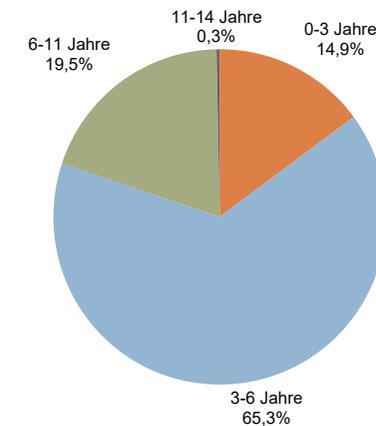
In Günzburg gibt es ein vergleichsweise breites Angebot an Berufsschulen. An den vier Berufsfachschulen der Bezirkskliniken Schwaben wird in den gesundheitlichen Fachrichtungen Pflege, Ergotherapie, Physiotherapie und Logopädie ausgebildet. Die Staatliche Berufsschule Günzburg deckt die Fachrichtungen Wirtschaft, Bautechnik, Kfz-Technik, Metalltechnik und Körperpflege ab.

Die Universität Ulm betreibt in Günzburg das Wissenschaftszentrum im Schloss Reisenburg als Tagungs- und Klausurstätte. Dort werden wissenschaftliche Symposien, Workshops oder Forschungs- und Planungsklausuren ausgerichtet. Jährlich finden ca. 80 bis 100 Veranstaltungen statt.

Weitere Angebote für Kinder und Jugendliche gibt es an der Volkshochschule, die ihren Hauptsitz in einem historischen Gebäude in der südlichen Altstadt hat, daneben aber auch die öffentlichen Räume der Schulen für Kurse und Veranstaltungen nutzt, sowie die städtischen Musikschule.

Für die Betreuung der jüngeren Kinder stehen in Günzburg verschiedene Kindertageseinrichtungen mit insgesamt 1120 genehmigten Plätzen zur Verfügung. Dazu gehören verschiedene Arten von Einrichtungen wie Kinderkrippen, Kindergärten oder Horte für die nachschulische Betreuung. Der Großteil der Betreuungsplätze entfällt auf Kinder im Alter von 3-6 Jahren. Die Einrichtungen liegen hauptsächlich im Kernort. Darüber hinaus haben die Ortsteile Wasserburg, Reisenburg und Nornheim einen eigenen Kindergarten. Mit der baulichen Entwicklung des neuen Stadtteils nördlich der Bahn ist hier auch ein weiterer Kindergarten in Planung.

Die Betreuungsquote im ganzen Landkreis liegt für die 0-3 Jährigen bei 26,6%. Dieser Wert liegt etwas unter dem bayerischen Durchschnitt von 31,8%. Für das Alter 3-6 Jahre liegt die Quote mit 92,3% jedoch über dem bayerischen Durchschnitt von 91,1%.



In Kindertageseinrichtungen betreute Kinder nach Altersgruppen (Statistik kommunal 2023)



Kindergarten in Reisenburg



Gebäude der Berufsfachschule für Ergotherapie u. Krankenpflege



Wissenschaftszentrum Reisenburg

# ARBEITSSTAND

## KULTUR, VEREINE UND VERNETZUNG

In der Innenstadt von Günzburg sind eine Vielzahl von Einrichtungen als Treffpunkte und Orte kultureller und gemeinschaftlicher Veranstaltungen vorhanden. Neben den Veranstaltungen in Gebäuden richtet die Stadt jährlich verschiedene Straßenfeste in der Altstadt aus, die zur Belebung der Innenstadt beitragen. Dazu gehören unter anderem das jährlich stattfindende Volksfest am Festplatz oder das Guntiafest in der Altstadt. Einen regelmäßigen Treffpunkt bieten der jeweils wöchentliche Bauern- und Wochenmarkt. Hinzu kommen saisonale Märkte wie z.B. der Herbstmarkt oder der Nikolausmarkt.

Das Kultur- und Tagungszentrum Forum bietet Raum für kulturelle Veranstaltungen verschiedener Art sowie für Tagungen oder Messen. Der angrenzende Hofgarten ist eine in den Sommermonaten gerne genutzte Grünfläche. Auch die Volkshochschule bietet ein breites Angebot aus dem Bereich Erwachsenenbildung und Kultur und spricht mit ihrem Programm Bewohner aller Generationen an. Im Zuge des Rahmenprogramms „Kultursommer“ finden jedes Jahr verschiedene kulturelle Veranstaltungen statt. Allerdings sind die Räume nur in Teilen für Menschen mit mobilen Einschränkungen zugänglich, der barriere-

freie Umbau der Räume stellt damit eine wichtige Aufgabe der Stadt dar.

Einen wichtigen Treffpunkt und Veranstaltungsort stellt die Jahnhalle in direkter Lage beim Forum dar. Das historische Gebäude wird aktuell im Zuge einer Renovierung barrierefrei ausgebaut und steht voraussichtlich ab Ende 2025 wieder zur Verfügung.

Günzburg verfügt mit über 80 eingetragenen Vereinen über ein vielfältiges Vereinsleben. Neben Kultur- und Sportvereine gibt es verschiedene Fördervereine. Die Sportvereine nutzen die Sporthallen der Schulen sowie das Auwaldstadion. Diese sind durch das breite Programm zeitlich stark frequentiert.

Auch in den einzelnen Ortsteilen gibt es ein eigenständiges Vereinsleben, z.B. mit der Ortsgruppen der freiwilligen Feuerwehren. In den Ortsteilen gibt es jedoch neben den vereinzelt Räumen von Vereinen oder kirchlichen Räumen nur wenige örtlich angesiedelte öffentliche Treffpunkte.

Für Jugendliche gibt es den Günzburger Jugendtreff, der bereits seit 2008 besteht und seit 2021 südlich des Klinikgeländes im Neubau der Dr.-Georg-Simnacher-Stiftung angesiedelt ist. Dort gibt es regelmäßige Veranstaltungen und offene Treffen für Jugendliche zwischen 11 und 18 Jahren. Das Angebot wird ergänzt durch die mobile Jugendarbeit. Für Familien steht der Familienstützpunkt mit Angeboten der Beratung und Vernetzung zur Verfügung.



Volkshochschule Günzburg



Kultur- und Tagungszentrum Forum



Jahnhalle im Umbau

# ARBEITSSTAND

## ZUSAMMENFASSUNG

## ZIELE

### Stärken / Potenziale

- Ehrenamtliches Engagement der Bürgerschaft
- Breites Angebot an Ausbildungswegen an Berufsschulen
- Regional bedeutsame Veranstaltungen wie das Günzburger Volksfest
- Forum kann gut für diverse Veranstaltungen in zentraler Lage genutzt werden
- Heimatmuseum im Schloss als identitätsstiftende Kulturstätte
- Volkshochschule mit breitem Bildungs- und Vernetzungsangebot
- Regelmäßige Märkte als generationenübergreifende Treffpunkte, die zur Belebung der Innenstadt beitragen

### Schwächen / Risiken

- Fehlende Treffpunkte in den Ortsteilen
- Sporthallen sind stark ausgelastet
- Ausstehender barrierefreier Umbau der Volkshochschule

- ▶ Förderung der Integration durch Bildungs- und Beratungsangebote
- ▶ Vereinskultur unterstützen
- ▶ Identifikation mit der Stadt stärken
- ▶ Förderung und Weiterentwicklung von Freizeitangeboten für Jugendliche
- ▶ Ergänzung von Treffpunkten im öffentlichen Raum für alle Generationen insbesondere in den Ortsteilen
- ▶ Barrierefreie Gestaltung der Gemeinbedarfseinrichtungen
- ▶ Kooperationen von Vereinen fördern